Familienverträglichkeitsprüfung auf Grundlage des Kriterienkataloges B **Anlage 7**

Vorhaben: Ausbau des Straßenzuges Heideallee/Gimritzer Damm

Nr.	Frage	Relevant ja/nein	Berück-sichtigt ja/nein	Bemerkungen
1	Sind verkehrsberuhigte Straßen geplant/realisiert?	ja	nein	Straßenzug ist Hauptverkehrsstraße bzw. Kreisstraße
2	Sind Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung eingeleitet/geplant?	ja	ja	Bestandteil Vorrangstraßennetz (zulässige Höchstgeschwindigkeit 50 km /h)Fassung des Straßenraumes durch Allee, Gliederung des Straßenraumes
3	Gibt es für Kinder speziell reservierte Straßenräume?	nein	nein	
4	Sind die neuralgischen Verkehrspunkte bekannt (verkehrsreiche Straßen, viel befahrene Kreuzungen, schwer einsehbare Kurven)?	ja	ja	Umfangreiche Analyse der Unfälle Schulweg, Geh- und Radwegeverbindung Begradigung der S-Kurve, sichere Querungen
5	Welche Maßnahmen sind geplant/realisiert, um die benannten neuralgischen Verkehrspunkte kind- und behindertengerecht zu gestalten?	ja	ja	regelkonforme Gestaltung zusätzliche Querungsmöglichkeiten
6	Wurden Fußgängerzonen geplant/eingerichtet?	ja	nein	siehe Nr. 2
7	Wurden Maßnahmen zur Verhinderung des Parkens auf Gehwegen, Spiel- und Grünflächen ergriffen?	ja	ja	klare räumliche Trennung
8	Wie sind die Haltestellen abgesichert?	ja	ja	sichere regelkonforme Haltstellenzugänge

Anlage 3

Nr.	Frage	Relevant ja/nein	Berück- sichtigt ja/nein	Bemerkungen
9	Sind die Bürgersteige kind- und behindertengerecht gestaltet?	ja	ja	
10	Wurden bei der Planung des Öffentlichen Personennahverkehrs die Schulwege der Kinder berücksichtigt und in die Schulwegeplanung einbezogen?	ja	ja	Bahnsteigbreiten, Anschlusssicherung an Umsteigepunkten
11	Wurden bei der Planung des Öffentlichen Personennahverkehrs die Belange der Eltern (Umsteigen, Verkehrstaktung) berücksichtigt?	ja	ja	z. B. Umsteigestelle Gimritzer Damm, siehe 10
12	Erfolgte bei der Straßenbeleuchtung eine Berücksichtigung der Interessen von Fußgängern?	ja	ja	richtliniengerecht
13	Wurden Querungshilfen (Brücken, Tunnel, Fußgängerwege usw.) geplant/eingerichtet?	ja	ja	

Anlage 3

.....
Jens Otto
Verkehrsplaner

.....
Jochem Lunebach
Amtsleiter Stadtplanungsamt